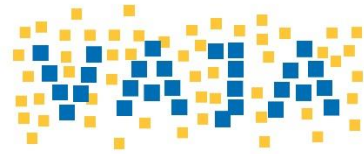


S T R E E T W O R K



Akzeptierende Jugendarbeit

www.vaja-bremen.de

Stellenausschreibung VAJA e.V.

Der Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit e.V. (VAJA) sucht ab sofort

Hauptamtliche pädagogische Mitarbeiter:innen (m/w/d) für die Straßensozialarbeit in verschiedenen Teams (u.a. connect, spot.)

Das Beschäftigungsvolumen kann zwischen Teilzeit und Vollzeit variieren und wird angelehnt an die Tarifvereinbarung der Länder der Stufe TV L S 11b entlohnt. Die Einstellung soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen. Die Stellen sind bis zum 31.12.2022 befristet.

Tätigkeitsprofil:

- Cliques / Szenearbeit
- Streetwork
- Aktive Teilhabe an relevanten Netzwerken des Feldes
- Entwicklung und Gestaltung freizeitpädagogischer Angebote
- Gemeinwesenarbeit
- Fortlaufende Sozialraumanalyse
- Evaluation der praktischen Arbeit

Anforderungen:

- Hochschulabschluss im Bereich der Sozialpädagogik /Sozialen Arbeit oder ähnliche Studiengänge mit pädagogischer Ausrichtung
- Erfahrungen in der Jugendarbeit
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Eigeninitiative, Empathie- und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit und Teilhabe an interdisziplinären Netzwerken sowie zur flexiblen Aufgabenwahrnehmung in einem hoch dynamischen Aufgabenfeld
- Führerschein KL. B

Wir bieten:

Teamarbeit in einem innovativen Jugendhilfeträger, fachliche Begleitung im Team und im Verein bis hin zu externer Supervision bei Bedarf. Arbeit in einem interessanten Feld mit großen Potentialen für die persönliche Entwicklung.

Weitere Informationen über die konzeptionellen Grundlagen des Vereins finden Sie unter www.vaja-bremen.de.

Bitte reichen Sie aussagefähige Bewerbungsunterlagen zu allen Voraussetzungen ein. Gewünscht sind ein Anschreiben mit Erläuterungen zur Motivation und Eignung für diese Stelle, zu Erfahrungen und Fähigkeiten, zu entsprechenden Fortbildungen und Zusatzqualifikationen sowie ein tabellarischer Lebenslauf.

verwaltung@vaja-bremen.de

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich gebeten, sich zu bewerben.

Schwer behinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit einer Migrationsgeschichte und einhergehenden Sprachkompetenzen (bspw. Türkisch, Arabisch, Persisch, etc.) werden begrüßt.

Außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerberinnen und Bewerber wird begrüßt.

Für Rückfragen zu Ihrer Bewerbung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an Petra Brandt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungshinweise: Bitte reichen Sie nur Kopien von Ihren Bewerbungsunterlagen ein (keine Mappen), da diese aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden können. Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Datenschutzhinweise für Bewerber:innen

Welche Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet?

Wir verwenden ausschließlich die uns von Ihnen zugesandten Daten. Anhand derer prüfen wir, ob Sie für die entsprechende Stelle bei uns geeignet sind und in Frage kommen.

Wann werden die Daten gelöscht?

Bewerber:innen-Daten löschen wir in der Regel nach 6 Monaten

Falls Sie einer längeren Speicherung zugestimmt haben, behalten wir Ihre Daten zwei weitere Jahre in unserem Bewerber:innen-Pool. Hier werden die Daten in der Regel nach 2-3 Jahren gelöscht.

Sollten Sie bei uns eine Stelle antreten, werden die Bewerber:innen-Daten in die Personalabteilung überführt.

An wen werden die Daten weitergegeben?

Innerhalb unseres Vereins bekommen die Daten ausschließlich diejenigen Personen zu sehen, die in den Entscheidungsprozess involviert sind.

Rechtliche Grundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist in erster Linie § 26 BDSG (neu).

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft bezüglich der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten.

Wir bitten um Verständnis, dass hier jedoch ggf. ein Identitätsnachweis erforderlich ist.

Sie können verlangen, dass Ihre Daten berichtigt, gesperrt (also nicht weiterverarbeitet) oder gelöscht werden. Dem dürfen natürlich keine weiteren gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen.

Zudem haben Sie ein Widerspruchsrecht im gesetzlich vorgegebenen Rahmen.

Dies gilt auch für das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit e.V.

Hinter der Mauer 9
28195 Bremen

Tel: 0421 – 762 66

Fax: 0421 – 762 52

Email: info@vaja-bremen.de

Erster Vorsitzender: Frank Bobran

Geschäftsführung: Petra Brandt

Vereinsregistereintrag:

Register-Nr. 4937, Amtsgericht Bremen

Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt, der unsere datenverarbeitenden Prozesse regelmäßig überprüft. Wenn Sie Hinweise oder Anfragen direkt an ihn stellen wollen, können Sie das gern tun.

Stefan Weisfeld

Rutenstr. 8

28203 Bremen

datenschutz@weisfeld.it

www.weisfeld.it

Beschwerderecht

Falls Sie sich beschweren wollen, können Sie das gern direkt bei uns, bei unserem Datenschutzbeauftragten oder bei einer beliebigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz tun.